

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 52 (1947-1948)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JUGENDWOCHE

Die illustrierte schweizerische Jugendzeitung

wird von Lehrerinnen und Lehrern aller Stufen geschrieben und dient darum auch der Schule.

Die Märznummer ist natürlich besonders dem Frühling gewidmet.

Beiträge von Schülern: Wir haben es gewagt!

Zeichnungskurs III: Frühlingsblumen.

Juxli und der Osterhase.

Ostermärchen für die Kleinen.

Bastelarbeiten mit Schere und Papier für Große und Kleine.

Der Heimatschutz zeigt Bilder und lehrt das Schöne erkennen.

Naturkunde: Kaulquappen werden Frösche. Unser Aquarium im Winter.

Ozeanriesen gestern und morgen; Schiffe der Zukunft.

Wie blinde Kinder schreiben lernen und wie ein verwahrloster Zigeunerhub sprechen lernt. (Mit vollständigem Alphabet der Blindenschrift.)

Brief von einer Englandreise mit Bildern. Die Geschichte eines englischen Schiffsjungen aus London.

Französisch, Englisch. (Ergänzungstoffe.)

Bürgerpolizei von Arkansas. (Roman, Fortsetzung.)

Wundernase.

Denken, Raten und Lachen.

Die «Jugendwoche» will die Schüler aller Stufen **belehrend unterhalten und unterhaltend belehren**.

Der Gestaltung der für jede Zeitung unentbehrlichen Inserate wird größte Aufmerksamkeit geschenkt, so daß sie wertvollen Ergänzungstoff enthalten (z. B. Erdölbohrung usw.).

Die «Jugendwoche» ist anregend, aber nicht aufregend; sie gibt der jugendlichen Phantasie Nahrung, aber nicht dem Sensationshunger; sie ist vielseitig, aber nicht oberflächlich.

Wettbewerb: Wie lange ist die eingezeichnete Strecke Olten—Brunnen? — Junge Geographen und Heimatkundige können ihre Tüchtigkeit im Kartlesen beweisen. Die Teilnehmer mit den sechs genauesten Resultaten dürfen die schöne Strecke im Auto mitmachen. Alle Wettbewerbsteilnehmer, deren Lösung nicht mehr als 10 km von der genauen Zahl abweichen, bekommen 50 JUWO-Reisepunkte. Alle andern Teilnehmer bekommen 20 JUWO-Reisepunkte als Trostpreis. Kein Teilnehmer soll leer ausgehen. Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler einer Klasse, nicht nur die Abonnenten, so daß es nicht schwer fällt, die Reisekasse zu öffnen. Bis heute hat die «Jugendwoche» über 200 000 Bahnkilometer verschenkt und dazu noch Flüge nach Brüssel und Antwerpen.

Verlag der «Jugendwoche», Jenatschstraße 4, Zürich-Enge

SORAGNO
bei Lugano

Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie
Pension, Fr. 9.— pro Tag. Fließend kaltes u. warmes
Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten.
Frau Homberger, Telephon 21986

Villa Mimosa
Lugano-Cadro-Dino

Gaheim
B E R N Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telephon 24929

Alkoholfrei geführtes Haus
Gute Küche Freundliche Hotelzimmer